

LEHRGANGSÜBERSICHT

Informationen zum Lehrgang

Lehrgangszeichen	A211-1.6.1/25/02650
Titel	Die Welt von heute und morgen. Zwischen Meinungsbildung und Manipulation: Die Macht der (sozialen) Medien im politischen Lagerkampf
Kurztitel	US-Wahl, Neuwahl, soziale Medien
Beschreibung	06.11.2024: Der Republikaner Donald Trump wird nächster US-Präsident mit einer Mehrheit in beiden Kongresskammern. 07.11.2024: Bundeskanzler Olaf Scholz entlässt die FDP aus der Regierung. Als Datum für Neuwahlen wird der 23. Februar festgelegt.
	Wie sieht die Welt von heute und morgen aus? In dieser Onlinereihe werfen wir einen Blick auf das Wahlsystem der USA und BRD, analysieren die aktuellen politischen Entwicklungen und beleuchten, wie die Wahlen nicht nur das jeweilige Land selbst, sondern auch die internationale Politik beeinflussen. Blicken wir gemeinsam mit Expertinnen und Experten auf die Auswirkungen auf Demokratie, Gesellschaft und die globalen Beziehungen.
Anmeldeschluss	10.03.2025
Teilnehmerzahl	max. 500
Schularten	Alle Schularten
Anbieter	Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung OE: 1.6.1 Kardinal-von-Waldburg-Str. 6-7, 89407 Dillingen a. d. Donau Anbieterkategorie: Staatlich
Ansprechpartner	Marietta Hofmann, OStRin
Zielgruppen, Schulfächer, Schlagworte	Englisch, Geographie, Geschichte, Geschichte/Politik und Gesellschaft/Geographie, Lehrkräfte allgemein, Politik und Gesellschaft, Fortbildung, 1.4 Kontinuierliche Weiterentwicklung, 3.1 Lehren, Niveaustufe I/II

Zusammenfassung der Veranstaltungstermine

Veranstaltungs-Nr.	Beginn (Uhrzeit)	Ende (Uhrzeit)	Format
24-25.2_02650-1	11.03.25 17:00Uhr	11.03.25 18:30Uhr	Online - eSession

Details der zugehörigen Veranstaltung 1/1:

24-25.2_02650-1 Zwischen Meinungsbildung und Manipulation: Die Macht der (sozialen) Medien im politischen Lagerkampf

Aktenzeichen A211-1.6.1/25/24-25.2_02650-1

Beginn/Ende 11.03.2025
17:00 - 18:30 Uhr

Bemerkungen **Zwischen Meinungsbildung und Manipulation: Die Macht der (sozialen) Medien im politischen Lagerkampf**

Welche Rolle spielen die herkömmlichen und die sozialen Medien bei Polarisierungsprozessen? Gerade rund um Wahlen richtet sich wiederkehrend der Blick insbesondere auf digitale Plattformen, die mitunter der politischen Massenkommunikation dienen. Sie gelten mittlerweile als wahlentscheidend. Gleichwohl stehen sie in einem Wechselseitverhältnis zur klassischen Presse, verstehen sich ihre Nutzer doch häufig als korrektive Gegenöffentlichkeit zu dieser.

Der Vortrag beleuchtet anhand der Wahlen in den USA und Deutschland, wie die Funktionsweise der (sozialen) Medien den Prozess der Meinungsbildung beeinflusst und welche Möglichkeiten sie bieten, den öffentlichen Diskurs zu manipulieren – sowohl für Plattformbetreiber als auch politische Akteure, die sie nutzen. Eingegangen wird auch auf öffentliche Mythen, die zum Problemkomplex kursieren, etwa zur Rolle von Algorithmen, Filterblasen, Fake News und Desinformation.

Format Online - eSession

Teilnehmerzahl max. 500

Veranstaltungsort Lehrerfortbildung Online
Lehrerfortbildung Online

Leitung Marietta Hofmann, OStRin

Kostenhinweis Die Teilnahme ist gebührenfrei möglich

Direktlink https://fib.s.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=399875